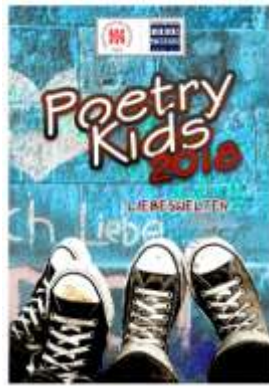


Leitfaden für die Uni Projektgruppe

Träger Forum-Literaturbüro e.V. in Kooperation mit der Universität Hildesheim
Institut für deutsche Sprache und Literatur



Worum geht es

Mit dem Projekt **Poetry Kids** initiieren wir schöpferische Angebote für Jugendliche an ganz unterschiedlichen Orten in der Stadt. Im Fokus steht dabei die Altersgruppe der 12-21jährigen. Thema des Projektes ist "**Liebeswelten**" als emotional in dieser Zielgruppe besonders bindende Prägekraft.

Die Mittel der Auseinandersetzung mit diesem Thema können dabei ausgesprochen vielseitig sein, vom klassischen Verfassen von Texten über neue und neuste Formen der Literatur, von Musikangeboten bis zu Erzähltheater reichen.

In Kleingruppen von ca. 3 Personen recherchieren die Studierenden aus der Projektgruppe die Zielgruppen in den jeweiligen Jugendeinrichtungen, an denen die Workshops angeboten werden, überlegen sich dann Konzepte der Literatur- und Kulturvermittlung und setzen diese anschließend in die Tat um.

Dabei ist es sowohl möglich Workshops in Eigenregie zu kreieren und zu leiten als auch andere von uns berufene Workshop-Dozenten bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Das Forum Literaturbüro e.V. veranstaltet bereits seit über 20 Jahren Angebote der Literaturvermittlung in Hildesheim und sorgte damit bereits in ganz Deutschland für Aufsehen. Die Workshop-Reihe Poetry Kids wird 2018 zum dritten Mal veranstaltet.
www.forum-literatur.de Kontakt: info@forum-literatur.de

Spirit

Um ganzheitliche Bildungsprozesse anzuregen, wollen wir auf ein zielgruppengerechtes Angebot setzen, das speziell auf die Bedürfnisse der Jugendlichen vor Ort ausgelegt ist. Die jungen Leute können die Themen, die sie interessieren, selber bestimmen und verfolgen. Die Kids sollen sich ernstgenommen fühlen. Wir geben Impulse und schaffen

Leitfaden für die Uni Projektgruppe

Träger Forum-Literaturbüro e.V. in Kooperation mit der Universität Hildesheim
Institut für deutsche Sprache und Literatur

einen Raum, in dem sie sich ausprobieren und ihre eigene Sprache neu entdecken und erleben können.

Dabei kommt es nicht darauf an, irgendetwas richtig oder falsch zu machen, sondern allein auf die Leidenschaft, die Freude am Tun, an der eigenen Gestaltungskraft in ihrer Selbstwirksamkeit und die Ambition, mit schöpferisch literarischen Mitteln Antworten auf die Fragen des Lebens zu finden.

Sobald wir die Workshops als Experiment – als „Spiel“ begreifen, deren Erfolg nicht nur von leistungsbezogenen Zielen sondern vom Funken der Inspiration abhängt, schaffen wir Freiräume und ermöglichen Kreativität: sowohl für die teilnehmenden Kids als auch für die Dozierenden. Das Unvorhergesehene, ja vielleicht sogar Widerständige kann hier als Chance begriffen werden und jeder Plan als änderbar.

Termine und Zeitfenster

Gruppenstärke max. 16-20 Studierende

Semesterdauer 09.04.- 13.07.2018	Termine der Projektgruppe	Bühler Campus Raum LN 005	Thema	
1. Phase: Recherche und Anbahnung	12.04.-10.05.	Donnerstag 12.04.	16-18 Uhr	Vorstellung des Projektes
		Donnerstag 19.04.	16-18 Uhr	Gliederung der Gruppen, Austausch und Beratung über die ersten Schritte
		Donnerstag 26.04.	16-18 Uhr	Austausch / Beratung über Zwischenstand
		Donnerstag 03.05.	16-18 Uhr	Zu Gast die Kinder- buchautorin Marlene Röder
		Donnerstag 17.05.	16-19 Uhr	Vorstellung aller Vermittlungsangebote
2. Phase: Durchführung der Workshops vor Ort	11.05.-30.06.	Donnerstag 31.05.	16-18 Uhr	Austausch / Beratung über Auftakt: wie es läuft (mit Denise Reimann)
		Donnerstag 07.06.	16-18 Uhr	Austausch / Beratung über Auftakt: wie es läuft (mit Jo Köhler)
		Donnerstag 14.06.	16-19 Uhr	Erste Reflexion und Vorbereitung Dokumentation
3. Phase: Reflexion und Dokumentation	01.07.-13.07.	Donnerstag 05.07.	16-19 Uhr	Gemeinsames Fazit

Selbstorganisation der Projektgruppe

- Erstellung eines „Steckbriefs“, in dem jeder in 10-15 Zeilen seine Vita, ggf. seine bisherigen Erfahrungen und sein Interesse an dem Projekt beschreibt
- Aufgabenverteilung in der Kleingruppe: wer ist wofür verantwortlich
- Finden schöpferisch-literarischer Methoden, Sensibilisierung für das Thema: Künstlerisches Ausprobieren
- Vorstellung aller Vermittlungsangebote für die einzelnen Institutionen
- Ziel: Erstellung einer Liste mit allen Workshop-Angeboten und deren Protagonisten

Entwicklung der Vermittlungsangebote

Recherche und Anbahnung - welche Angaben müssen für die Workshops sondiert werden?

1. Die Jugendeinrichtung. Was kennzeichnet die Institution, den Ort, die Umgebung? Gibt es geographische Besonderheiten, wie lässt sich das soziale Milieu beschreiben? Wie sind die Kids drauf und welche Interessen haben sie?
2. Die Zielgruppe: In welchem Alter sind die Jugendlichen? Wie viele sind es bzw. gibt es bereits eine Gruppe? Sollten die Workshops in gemischten Gruppen oder nur für Mädchen oder nur für Jungs angeboten werden?
3. Welche Formate eignen sich für die Gruppe? Welche partizipativen Elemente gibt es? Wie offen ist das Konzept, um das Format gemeinsam mit den teilnehmenden Jugendlichen abzustimmen und zu entwickeln?
4. Mit welchem Material soll gearbeitet werden? Bezug und Schnittstellen zu anderen Künsten? Gibt es ein „Ausgangsobjekt“, z.B. Bilder, Rap-Songs, Geschichten oder Gedichte? Welche bereits vorhandenen Kompetenzen können von den Teilnehmern eingebracht werden?

Organisatorisches:

- Gruppengröße: Mindestzahl, Höchstzahl der Teilnehmer
- Welche zeitliche Form bietet sich für das Vermittlungsangebot an? Wöchentliche Treffen, Blockworkshops etc.?
- Ort/Raum: wo genau soll es stattfinden?
- Datum und Uhrzeit: wann und zu welcher Zeit soll es stattfinden?

Leitfaden für die Uni Projektgruppe

Träger Forum-Literaturbüro e.V. in Kooperation mit der Universität Hildesheim
Institut für deutsche Sprache und Literatur

- Sollen sich die Teilnehmer verbindlich anmelden - ja oder nein? Und falls ja, wo sollen sie sich anmelden?
- Welche Dinge werden voraussichtlich benötigt, wo bekommt man technisches Equipment her (leihen/kaufen), was kostet das Material?

Mögliche Workshop-Ansätze

- Kreatives Schreiben, Schreibspiele
- Biografisches Schreiben und Erzählen, Familiengeschichten
- Literatur und Medien: SMS, Facebook, Hörspiel, Radio
- Literatur als Performance, Poetry Slam
- Literatur und Musik, Vertonung von Texten, Rap-Songs, Songwriting
- Literatur und Bildende Kunst, Verdinglichung des Poetischen
- Literatur und Theater, szenisches Spielen und Erzählen

Literaturtipps mit konkreten Anregungen:

"Die Musen Kussmisch Maschine" von Bettina Mosler und Gerd Herholz erschienen in Neue Deutsche Schule Verlagsgesellschaft

"Von wegen nix zu machen... Werkzeugkiste für Weltverbesserer"; erschienen bei Kiepenheuer & Witsch - dort sind wir vom Forum-Literatur übrigens auch enthalten

Dokumentation und Publikation

- Den Verlauf des Projektes wollen wir in einer Dokumentationsbroschüre, zusammen mit den schönsten Ergebnissen aus dem Projekt nacherzählen und im öffentlichen Nahverkehr in Form von Flyern und Plakaten publizieren
- Falls möglich, wollen wir als Spur in den jeweiligen Jugendeinrichtungen ggf. auch eine Literatur-Installation (z.B. ein gedrucktes Banner) hinterlassen

Verantwortlich	
Forum-Literaturbüro e.V. Jo Köhler jokoehler.forum-literatur@t-online.de Rachel Bleiber bleiber@forum-literatur.de	Uni Hildesheim - Institut für deutsche Sprache und Literatur: Denise Reimann , Seminarleitung reimann@uni-hildesheim.de